



Kurzbewertung

Objekt:	Erweiterung und Sanierung Schulanlage Allmend Bülach
Ort:	8180 Bülach
Art des WB:	Gesamtleistungssubmission
Verfahren:	2-stufig
Veranstalter:	Stadt Bülach
Verfahrensbegleiter:	Landis AG, 8954 Geroldswil
Publikation:	www.simap.ch
Datum Prüfung:	12.3.2021

Ziele

Der BWA Zürich setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen bewertet. Die Verfahren werden mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Mängel des Verfahrens

- Falsches Verfahren: zweistufige Gesamtleistungssubmission anstelle eines Projektwettbewerbs
- Vermischung von lösungsorientiertem mit leistungsorientiertem Verfahren
- Die Teilleistung 31 (Vorprojekt) inkl. verbindlichem Preisangebot ist Teil der zweistufigen Submission
- Keine Förderung von Nachwuchsteams

Beurteilung des BWA

Für den Neubau eines Schulhauses für 12 Primarklassen, einer Dreifachturnhalle sowie der Sanierung und Umnutzung eines bestehenden Schulhauses sucht die Stadt Bülach einen Gesamtleistungsanbieter. Mit der Wahl der zweistufigen Gesamtleistungssubmission wurde bei dieser Ausschreibung das falsche Verfahren gewählt. Die Anbieterin und dessen Veranstalter unterwandert bei dieser Ausschreibung ganz bewusst die gängigen und anerkannten Verfahren für Architekturleistungen.

Indem die Veranstalterin unter anderem einen Entwurf für ein Schulhaus und einer dreifach Turnhalle sowie dessen Preis einfordert, vermischt sie das lösungsorientierte mit dem leistungsorientierten Verfahren. Der BWA-Zürich spricht sich vehement gegen ein Mischen dieser zwei Beschaffungsformen aus. Die im Programm beschriebene Aufgabe birgt indessen einen sehr grossen Gestaltungsspielraum. Folgerichtig hätte sich ein klassischer Projektwettbewerb nach SIA Ordnung 142 am besten geeignet.

Ausschreibungen wie die vorliegende schaden dem vorbildlichen und etablierten schweizerischen Wettbewerbswesen und schaden die Baukultur nachhaltig.

Der BWA empfiehlt das Verfahren abzubrechen und ein neues Verfahren anhand der Wegleitung des HBA Zürich 'Vergabe von Planungsaufträgen' aufzusetzen.

Der BWA-Zürich bewertet die vorliegende Ausschreibung ganz klar mit einem roten Smiley.